

Informationen über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Patienten

Sehr geehrte Kunden,

im Einklang mit der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) (im Folgenden „**Allgemeine Verordnung**“) erklären wir, **ISCARE a.s.**, mit Sitz in Českomoravská 2510/19, Libeň, 190 00 Prag 9, IČ: 61858366, eingetragen im Handelsregister des Stadtgerichts Prag, Abteilung B, Einlage 2703, als Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten (im Folgenden „**Verantwortlicher**“ genannt), verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten und die damit verbundenen Rechte und Pflichten.

Diese Informationen sind für unsere Kunden (Patienten) oder potenzielle Kunden bestimmt.

1. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

Personenbezogene Daten sind alle Informationen über eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (betroffene Person). Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt identifiziert werden kann, insbesondere durch Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Netzkennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person.

Wir verarbeiten die folgenden Kategorien von personenbezogenen Daten:

- Identifizierungsdaten, die dazu dienen, Sie eindeutig und unverwechselbar zu identifizieren, wie z. B. Name, Vorname, Geburtskennzahl, Geburtsdatum, Wohnanschrift usw.,
- Kontaktangaben wie Kontaktadresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse usw.,
- technische Daten, wie z. B. den Zeitpunkt der elektronischen Kommunikation und die IP-Adresse, von der aus sie gesendet wurde,
- andere Informationen, wie etwa Bankverbindung, Zahlungsdaten, gewünschte Dienstleistungen,
- beschreibende Daten wie Geschlecht und Aussehen oder Daten, die aus Überwachungsaufnahmen ermittelt werden können,
- besondere Datenkategorien wie Gesundheitsdaten, genetische Daten oder allgemeine Daten im Zusammenhang mit der Erbringung von Gesundheitsdienstleistungen und Behandlungen im Allgemeinen.

2. Warum verarbeiten wir personenbezogene Daten?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten:

- um Ihnen die im Rahmen des Gesundheitsversorgungsvertrags erforderlichen Gesundheitsleistungen zu erbringen und um Verhandlungen über den Abschluss dieses Vertrags zu führen oder um Ihnen Leistungen im Rahmen einer anderen Vereinbarung mit Ihnen zu gewähren, z. B. für zusätzliche Leistungen,
- im Zusammenhang mit Ansprüchen aus dem öffentlichen Krankenversicherungssystem,
- weil wir als Leistungserbringer im Gesundheitswesen gesetzlich verpflichtet sind, bestimmte personenbezogene Daten zu erheben, zu speichern, an bestimmte Einrichtungen oder Personen zu übermitteln oder anderweitig zu verarbeiten, oder um unseren sonstigen gesetzlichen Verpflichtungen, z. B. im Bereich der Abrechnung oder Besteuerung, nachzukommen,
- zum Schutz oder zur Ausübung unserer Rechte oder zur Durchsetzung unserer Rechtsansprüche,
- weil wir daran interessiert sind, die Qualität der Gesundheitsdienste und die Kundenzufriedenheit anhand von Zufriedenheitsfragebögen zu bewerten,

- für die spezifischen Zwecke, die auf der Grundlage Ihrer Einwilligung angegeben sind, wenn Sie uns diese in diesem Fall erteilen,
- wegen der Gewährleistung der Cybersicherheit bei Informationen, die aus der elektronischen Kommunikation stammen,
- zum Schutz unseres Eigentums und zum Schutz des Lebens, der Gesundheit, des Eigentums und der persönlichen Daten unserer Patienten, Mitarbeiter und anderer Personen auf unserem Gelände sowie zur Verhinderung unerwünschter Handlungen und Phänomene durch die Videoüberwachung; Einzelheiten der Verarbeitung von Informationen durch die Videoüberwachung sind zu finden unter in dem Dokument „**Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch Videoüberwachungssysteme**“.

3. Woher erhalten wir personenbezogene Daten?

Wir sammeln personenbezogene Daten:

- direkt von Ihnen, insbesondere bei der Erbringung von Gesundheits- oder anderen Dienstleistungen und bei der Bearbeitung von Beschwerden oder anderen Anfragen,
- indirekt bei der Erbringung von Gesundheitsdienstleistungen, z. B. Daten, die als Ergebnisse von Labor- oder anderen Tests gewonnen werden,
- durch die Verarbeitung und Analyse Ihrer zuvor erhobenen personenbezogenen Daten, z. B. im Rahmen einer Bewertung Ihres Gesundheitszustands oder der Ergebnisse durchgeführter Untersuchungen,
- von anderen Gesundheitsdienstleistern, insbesondere im Rahmen der medizinischen Versorgung auf Abruf oder der Nachsorge,
- von bestimmten Institutionen, z. B. Krankenkassen oder dem elektronischen Rezeptsystem.

4. Wie verarbeiten und schützen wir personenbezogene Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten in dem Umfang, der zur Erfüllung der unter Punkt 2 beschriebenen Zwecke erforderlich ist. Personenbezogene Daten werden in erster Linie in Krankenakten unter vollständiger Einhaltung der geltenden Gesetze gespeichert. Ihre Sicherheit und ihr Schutz werden nach Maßgabe dieser Vorschriften und der allgemeinen Verordnung gewährleistet.

Die Verarbeitung erfolgt manuell in Papierform oder manuell oder automatisiert durch Computertechnologie in elektronischer Form, unter Einhaltung aller Sicherheitsgrundsätze für die Verwaltung und Verarbeitung personenbezogener Daten. Zu diesem Zweck haben wir technische und organisatorische Maßnahmen ergriffen, um insbesondere sicherzustellen, dass personenbezogene Daten nicht unbefugt oder zufällig abgerufen, geändert, zerstört oder verloren gehen, unbefugt übertragen, unbefugt verarbeitet oder auf andere Weise missbraucht werden können. Diese Maßnahmen werden überprüft und aktualisiert, wenn die Umstände dies erfordern. Alle Stellen, an die personenbezogene Daten weitergegeben werden können, respektieren das Recht der betroffenen Personen auf Privatsphäre und halten die geltenden Datenschutzgesetze und -vorschriften ein.

5. Wie lange verarbeiten wir personenbezogene Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten so lange wie nötig, um den Zweck zu erfüllen, für den sie erhoben wurden, und in Übereinstimmung mit den Fristen, die in den einschlägigen tschechischen Rechtsvorschriften für die Vernichtung und Archivierung von Dokumenten festgelegt sind, oder, falls keine Fristen festgelegt sind, für die Dauer des Zwecks, für den wir sie verarbeiten, oder für den Zeitraum, der in der Zustimmung zur Verarbeitung personenbezogener Daten festgelegt ist.

Nach Ablauf des Verarbeitungszeitraums werden wir nur noch grundlegende Daten darüber verarbeiten, warum wir die personenbezogenen Daten für einen angemessenen Zeitraum verarbeitet haben, um die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung nachzuweisen.

6. An wen übermitteln wir personenbezogene Daten?

Die Empfänger der personenbezogenen Daten können je nach den Umständen die folgenden sein:

- andere Anbieter von Gesundheitsdiensten im Rahmen der Zusatz- oder Folgebehandlung und Anbieter von angeforderten Gesundheitsdiensten, insbesondere externe Labors,
- Einrichtungen des Gesundheitswesens, insbesondere Krankenkassen,
- Auftragsverarbeiter, die wir mit der Durchführung bestimmter Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten betraut haben, z. B. Unternehmen, die elektronische Patientendatenbanken verwalten, Personen, die Daten speichern oder archivieren, usw.,
- Personen, die uns rechtlich, wirtschaftlich und steuerlich beraten, oder Wirtschaftsprüfer, deren Dienste wir in erster Linie für die ordnungsgemäße Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, die Erbringung von Dienstleistungen für Kunden und den Schutz unserer Rechte in Anspruch nehmen,
- staatliche Behörden bei der Erfüllung ihrer gesetzlichen Verpflichtungen im Rahmen der einschlägigen Gesetzgebung.

7. Unterrichtung über Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben das Recht auf das Folgende:

- a) Zugang zu den von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Dies bedeutet, dass Sie das Recht haben, von uns eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden oder nicht, und, falls dies der Fall ist, das Recht auf Zugang zu diesen personenbezogenen Daten und den anderen in Artikel 15 der Allgemeinen Verordnung genannten Informationen über ihre Verarbeitung.
- b) uns auffordern, die von uns über Sie verarbeiteten personenbezogenen Daten zu berichtigen, wenn diese unrichtig sind. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie in einigen Fällen auch das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.
- c) in den in Artikel 17 der Allgemeinen Verordnung vorgesehenen Fällen die Löschung personenbezogener Daten zu verlangen, insbesondere wenn diese nicht mehr erforderlich sind, Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben, Sie der Verarbeitung widersprechen, wir zur Löschung verpflichtet sind oder die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden.
- d) die Einschränkung der Datenverarbeitung in den in Artikel 18 der Allgemeinen Verordnung vorgesehenen Fällen zu beantragen. Wir werden die in begrenztem Umfang verarbeiteten Daten weiterhin speichern, sie aber nicht anderweitig verarbeiten.
- e) ihre personenbezogenen Daten, die wir zur Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen automatisiert verarbeiten, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und Sie haben das Recht zu verlangen, dass wir diese Daten an einen anderen für die Verarbeitung Verantwortlichen übermitteln, vorbehaltlich der in Artikel 20 der Allgemeinen Verordnung genannten Bedingungen und Einschränkungen; und
- f) aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, der Verarbeitung im Sinne von Artikel 21 der allgemeinen Verordnung zu widersprechen, wenn wir diese Daten in unserem berechtigten Interesse verarbeiten.

Wenn wir Ihren Antrag erhalten, werden wir Sie unverzüglich, auf jeden Fall aber innerhalb eines Monats nach Eingang Ihres Antrags, über die getroffenen Maßnahmen informieren. Wir können diese Frist bei Bedarf um bis zu zwei Monate verlängern, wobei wir die Komplexität und die Anzahl der Anträge berücksichtigen. In bestimmten Fällen, die in der Allgemeinen Verordnung festgelegt sind, sind wir nicht verpflichtet, dem Antrag ganz oder teilweise stattzugeben. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn das Ersuchen offensichtlich unbegründet oder unangemessen ist, insbesondere weil es sich um eine Wiederholung handelt. In solchen Fällen können wir (i) eine angemessene Gebühr erheben, die die Verwaltungskosten für die Bereitstellung der angeforderten Informationen oder Mitteilungen oder die Durchführung der angeforderten Maßnahmen berücksichtigt, oder (ii) die Beantwortung der Anfrage ablehnen.

Wenn wir die oben genannte Anfrage erhalten, aber begründete Zweifel an der Identität des Antragstellers haben, können wir den Antragsteller auffordern, uns zusätzliche Informationen zu liefern, die zur Bestätigung seiner Identität erforderlich sind.

Sie haben auch das Recht, sich mit Ihrer Beschwerde an das Amt für den Schutz personenbezogener Daten <https://www.uoou.cz/> zu wenden, wenn Sie der Meinung sind, dass wir Ihre personenbezogenen Daten nicht in Übereinstimmung mit dem Gesetz verarbeiten. Sie haben auch das Recht, sich an ein zuständiges Gericht zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass Ihre Rechte durch die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verletzt wurden.

Wir möchten Sie außerdem darüber informieren, dass unser Unternehmen einen Datenschutzbeauftragten ernannt hat. Kontaktinformationen des Beauftragten: e-mail: dpo@akdap.cz.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Bereitstellung personenbezogener Daten durch Sie, sobald Sie einen Vertrag über die Gesundheitsversorgung abgeschlossen haben, für die Erbringung der angeforderten Gesundheitsdienstleistungen und auch für die Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen erforderlich ist, und dass es in Ihrer Verantwortung liegt, personenbezogene Daten bereitzustellen, ebenso wie ein Angehöriger der Gesundheitsberufe das Recht hat, die erforderlichen personenbezogenen Daten anzufordern. Die Nichtbereitstellung der Informationen kann dazu führen, dass wir Ihnen keine Gesundheitsdienste zur Verfügung stellen können, was zu einer Beeinträchtigung Ihrer Gesundheit oder einer direkten Bedrohung Ihres Lebens führen könnte.